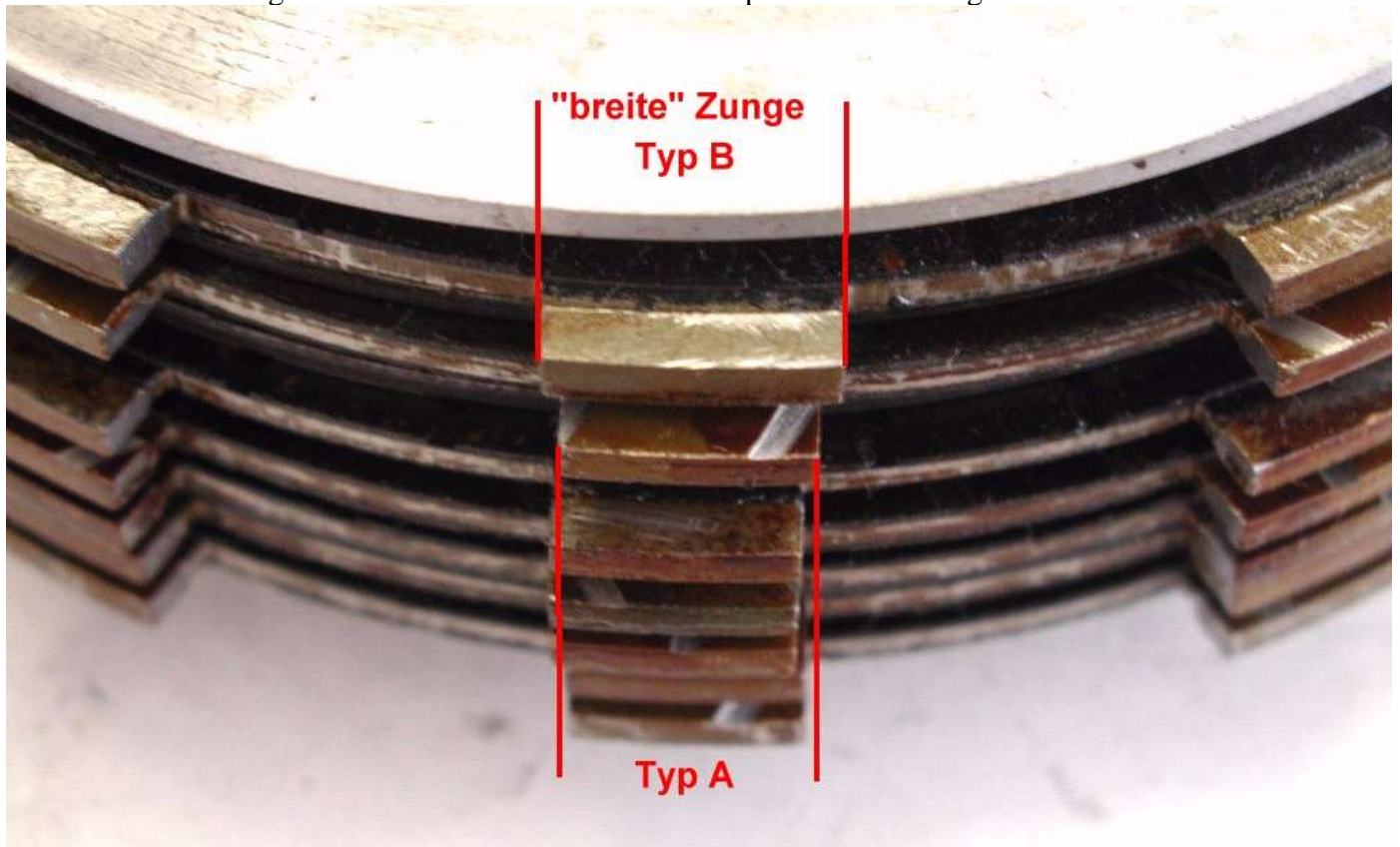


Die Kupplung ist ein kpl. eigenes Kapitel, das einen gravierenden Mangel aufweist.

Als Hinweis über die Anordnung der Kupplungsscheiben ist folgendes vermerkt: „*Man beachte, daß das Paket der Kupplungsscheiben in 2 Abschnitte eingeteilt ist, welche durch eine spezielle Scheibe (Typ B) von einander getrennt sind.*“

Hier ist kein Bild oder ähnliches zur Erklärung angefügt, im Kapitel Zusammenbau jedoch wird genau (mit 3 Bildern) der Aufbau der Kupplungsscheiben erläutert. Da ist nun auf einmal eine sog. Sandwichscheibe das trennende Element und eine Scheibe mit breiten Zungen die Erste. In den techn. Daten ist die Scheibe Typ B auch mit Maßen angegeben die nie und nimmer die Sandwichscheibe sein kann. Es handelt sich hier um einen klaren Fehler, von dem man sich nicht verwirren lassen darf. Der Aufbau ist klar in meinen Bildern zu sehen und auch in der Anleitung mit den Bildern 90 – 93 und der Explosionszeichnung Bild 101 erklärt.



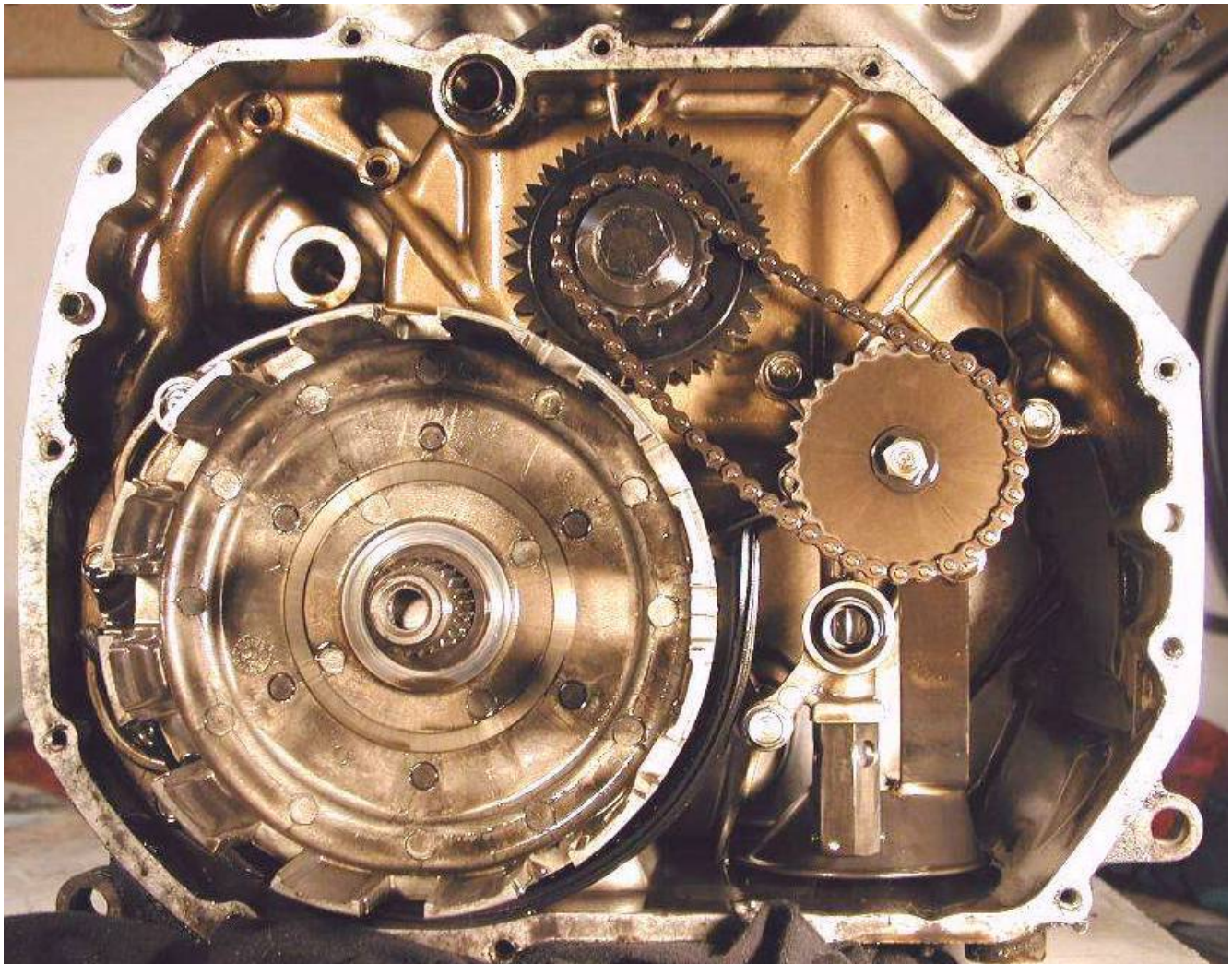


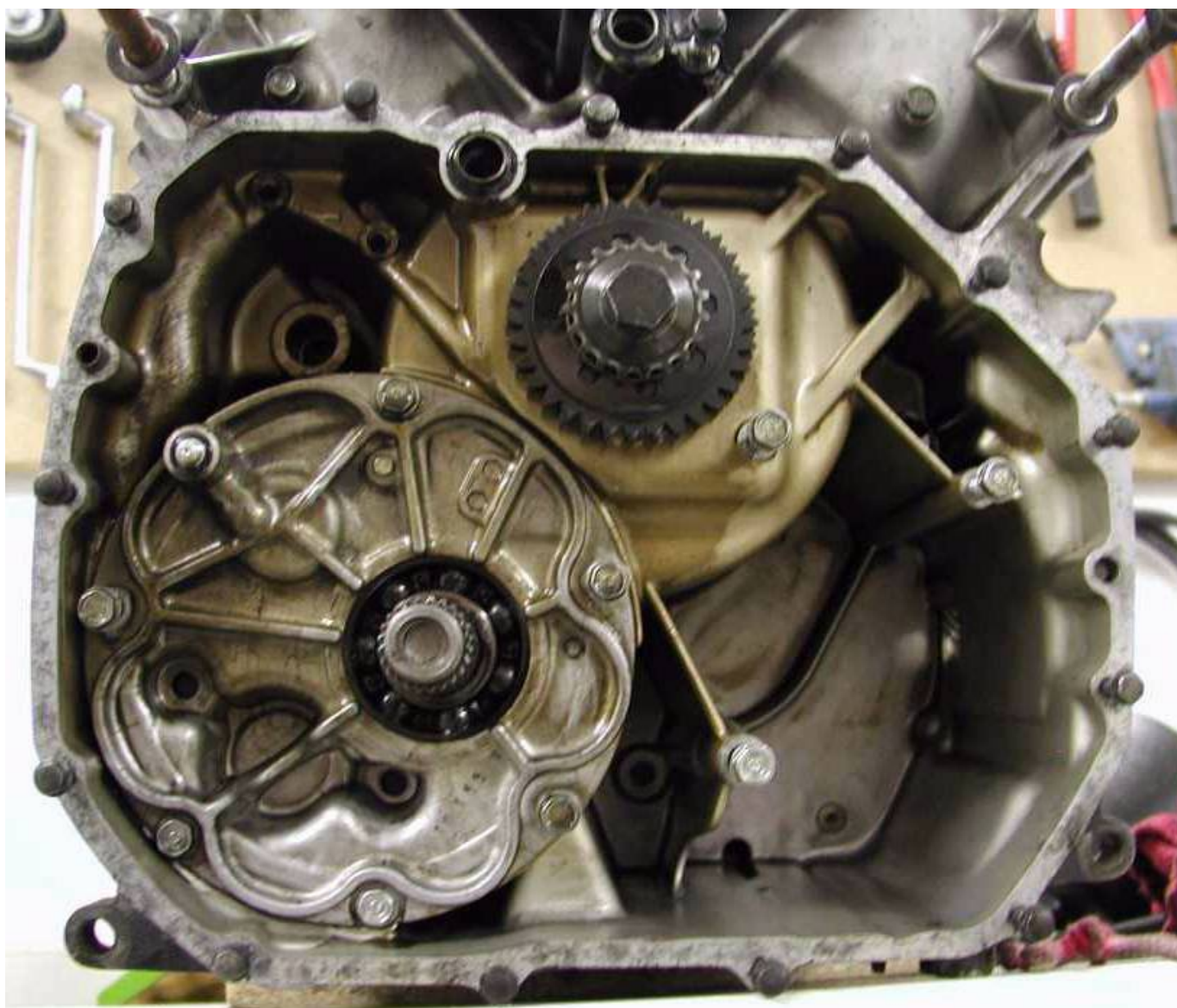
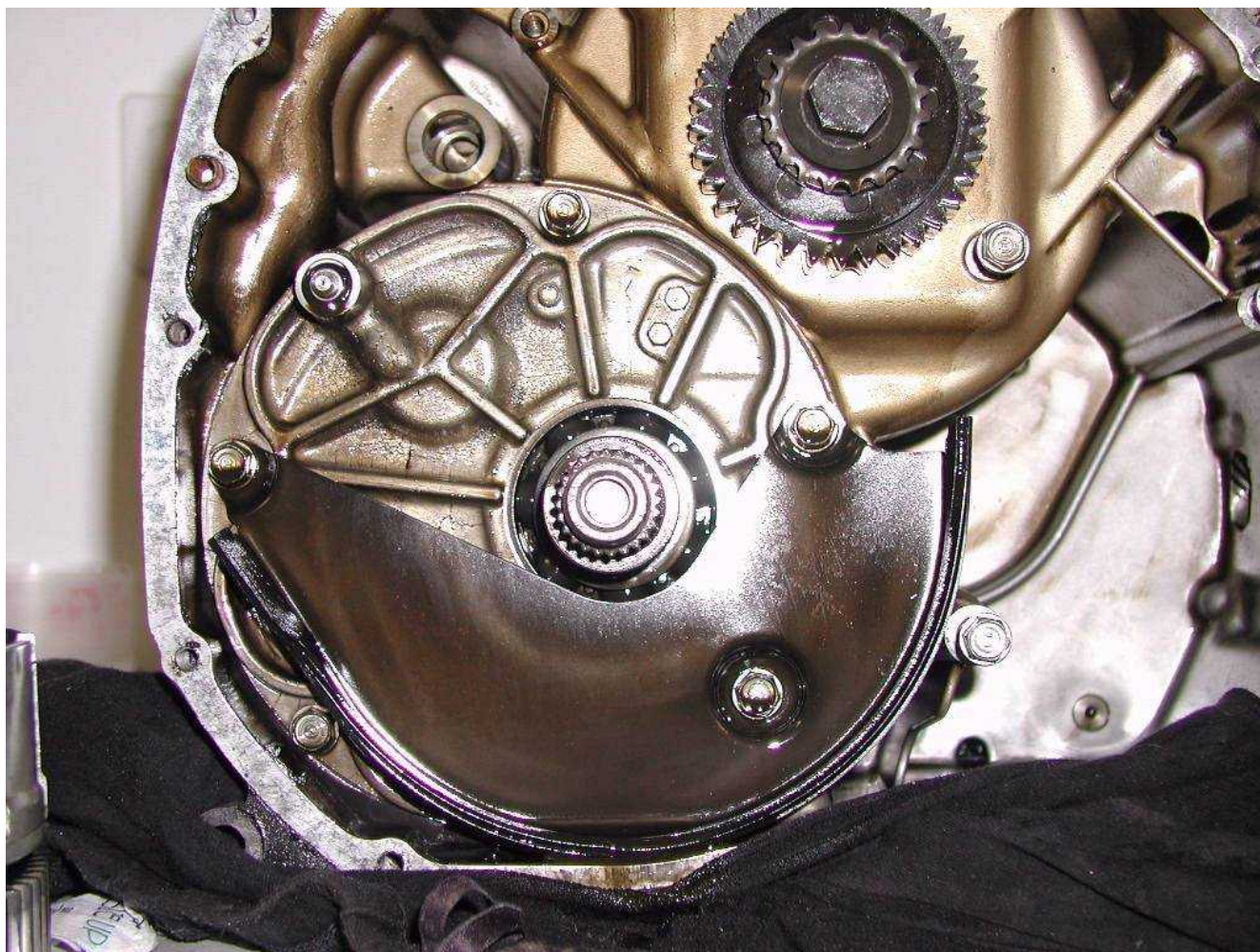
<Scheibe Typ B

<Typ A

< Sandwichscheibe

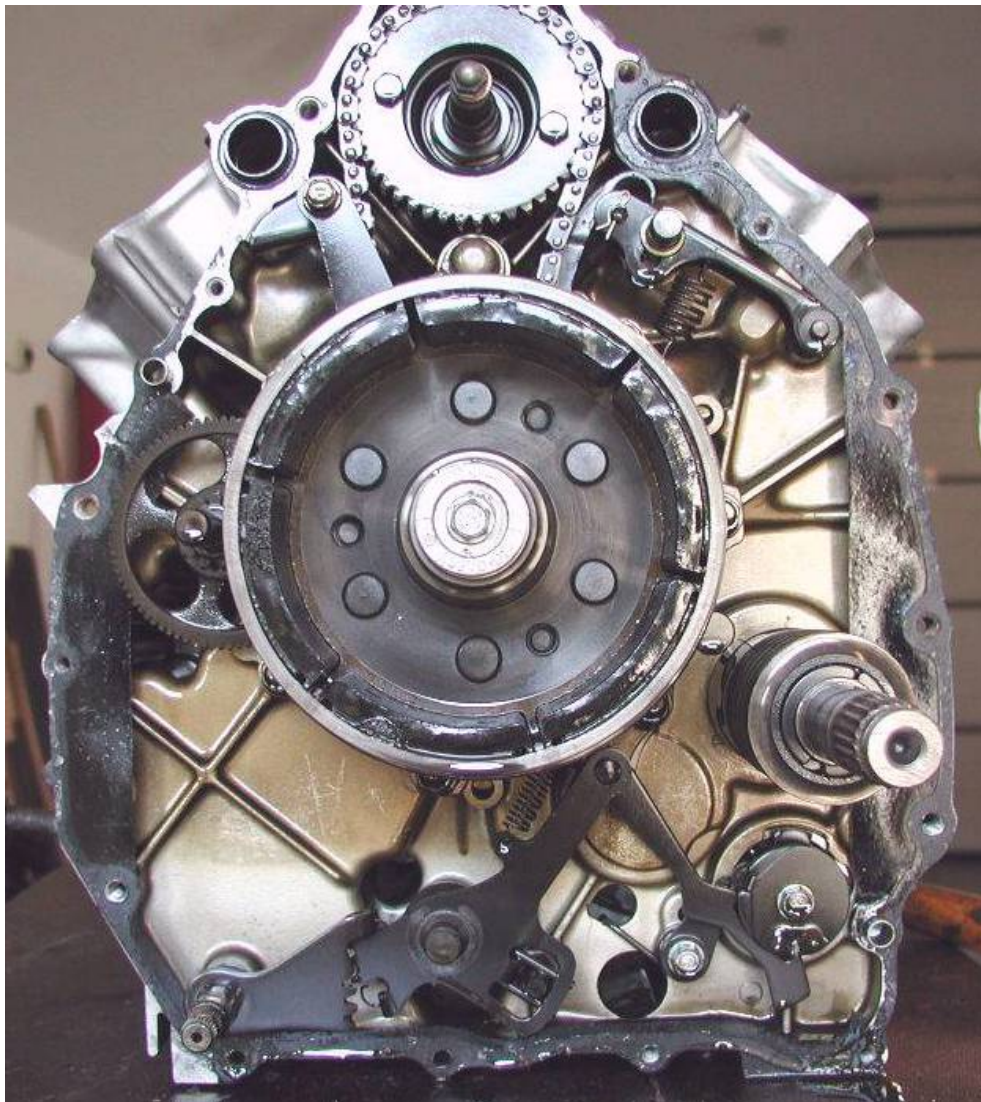
Alle folgenden  
Scheiben Typ A







Das Flügelrad wird natürlich kpl. entfernt, erst dann kann der hintere Motordeckel abgenommen werden....  
Zuvor muß das Blockwerkzeug eingebaut werden (siehe Einleitung).





Spätestens jetzt entscheidet es sich, wie groß die Reparaturkosten sein werden.... Der kleine dunkle Block rechts unten neben der Schaltwellenöffnung gehörte bei mir nämlich ganz und gar nicht da hin !!! Es war ein Teil der Steuerkettenführungsschiene wie sich recht bald heraus stellen sollte.

Im Punkt Beschädigungen habe ich alle richtig defekten Teile noch mal gesondert abgebildet.

Als nächstes muß der Lichtmaschinenrotor entfernt werden, hierfür sollte der Hinweis in der Einleitung beachtet werden, denn mit der Abziehschraube geht die Sache sehr flott von der Hand ohne eine Beschädigung zu hinterlassen. Schraubengröße: M20x1,25 ( bis BJ 81) M20x1,5 (ab Bj 82)

